

Handwerksorganisationen starten Petition

Der Baugewerbe-Verband Sachsen-Anhalt sowie die Handwerkskammern Magdeburg und Halle haben eine Petition zur Einführung der kleinen Bauvorlageberechtigung gestartet. Die Berechtigung sollen Maurer-, Betonbauer- und Zimmerermeister erhalten, um Planungsvorhaben für kleinere Bauprojekte selbst einreichen zu können. Für diese Gewerke ist das Erstellen von Planungsunterlagen für den behördlichen Genehmigungsprozess ein wesentlicher Bestandteil der Meisterausbildung. Konsequenterweise sollte der Gesetzgeber die Voraussetzungen schaffen, dass Handwerksmeister das erlernte Wissen in der Praxis umsetzen dürfen. In neun Bundesländern gibt es die kleine Bauvorlageberechtigung, aber derzeit noch nicht in Sachsen-Anhalt.

„Von der kleinen Bauvorlageberechtigung profitieren auch die Kunden, die beim Handwerker Bauprojekte in Auftrag geben. Planung und Ausführung aus einer Hand, besser und schneller geht es kaum“, sagt Giso Töpfer, Hauptgeschäftsführer des Baugewerbe-Verbandes Sachsen-Anhalt.

„Berufliche und akademische Bildung sind gleichwertig. Der Meister ist nach dem deutschen Qualifizierungsrahmen dem Bachelor gleichgestellt. Mit der kleinen Bauvorlageberechtigung erhält die berufliche Bildung eine gebührende Aufwertung“, so Burghard Grupe, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Magdeburg.

„Wir kämpfen seit drei Jahren für die kleine Bauvorlageberechtigung in Sachsen-Anhalt. Sie sollte schnellstmöglich in die Bauordnung aufgenommen werden, um eine Ungerechtigkeit zu beheben. Denn in anderen Bundesländern gibt es sie für Handwerksmeister schon“, sagt Dirk Neumann, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Halle.

Weitere Informationen:

<https://www.hwkhalle.de/petition>

<https://www.hwk-magdeburg.de/petition>

19. August 2020

Pressestelle

Jens Schumann

Telefon 0345 2999-106

Telefax 0345 2999-200

presse@hwkhalle.de

Handwerkskammer

Halle (Saale)

Gräfestraße 24

06110 Halle

Telefon 0345 2999-0

Telefax 0345 2999-200

info@hwkhalle.de

www.hwkhalle.de

